

Projektbeschreibung Nr.: III. 2

Projekt	Erkennen berufsb. Fähigkeiten etc.	Förderung der Reflexionsfähigkeit	Befähigung zur Ausbildungsmarkterschließung	Befähigung zur Eignungsprofilerstellung	Bewerbungs-kompetenz
<i>Wettbewerb „Umweltschule in Europa“ in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit</i>	X	X	X	X	X

1.) Name / Beschreibung des Projektes:

Wettbewerb „Umweltschule in Europa“ in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit

Neben den schon vorhandenen Maßnahmen zur Berufsorientierung unserer Schüler/innen soll durch die praktische Arbeit bei der Planung und anschließenden Anlage des Schulbiotops an die naturnahen Berufe herangeführt werden. Im Zentrum des Projektes steht das freiwillige Engagement der Schüler/innen, etwas für die gesamte Schule zu schaffen und damit Erfahrungen im berufsbildenden Bereich zu sammeln. Im Rahmen dieses Wettbewerbes wird die Schule 2016 als „Umweltschule in Europa“ ausgezeichnet.

2.) Ziele und Inhalte:

1. Die beteiligten Schüler/innen planen in der Vorbereitungsphase die zukünftige Nutzung der vorhandenen Rasenfläche.
2. Schüler/innen helfen aktiv mit, auf der bisher ungenutzten Wiese das Schulbiotop anzulegen.
3. Schüler/innen planen die Anlage einer Streuobstwiese neben dem grünen Klassenzimmer.
4. Schüler/innen sammeln Informationen über den Teichbau, Pflanzen, Standortwahl, Sicherheitsauflagen und Arbeitsgeräten.
5. Schüler/innen lernen bei der praktischen Umsetzung auftretende Probleme wie z.B. schlechte Witterung, stark verdichteter Boden und fehlende Mitarbeiter selbständig zu lösen.
6. Die Schüler/innen gewinnen bei der Umsetzung des Projektes interdisziplinäre Erkenntnisse zu den naturnahen Berufen, Mikroklima, biologische Vielfalt, wirtschaftliches Denken und handwerkliches Handeln.
7. Schüler/innen lernen mit den Arbeitsmaterialien und Geräten vorsichtig umzugehen und Sicherheitsbestimmungen einzuhalten.
8. Schüler/innen lernen Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.
9. Schüler/innen dokumentieren die Ergebnisse ihrer Arbeit und präsentieren diese der Schulöffentlichkeit.

Dieses Projekt wurde in Zusammenarbeit mit dem Caritas Sozialwerk, der Bundesagentur für Arbeit und der Firma Meyer-Hemmelsbühren durchgeführt. Die Finanzierung des Projektes übernahmen die Bundesagentur für Arbeit, das Caritas Sozialwerk und die Bingo-Umweltstiftung Niedersachsen. Begleitet wurde das Projekt durch unterrichtliche Inhalte in den Wahlpflichtkursen Biologie der Jahrgänge 9 und 10. Den Bau der beiden Holzstege übernahm eine Gruppe Schüler/innen unter der Leitung des Werklehrers Herrn Wider. Die Schüler/innen haben in Gruppen gemeinsam Ideen entwickelt, die z.T. verworfen wurden und z. T. umgesetzt wurden. Sie waren dadurch, dass sie sowohl bei der Vorbereitung, als auch bei der praktischen Durchführung involviert waren, unmittelbar an den Entscheidungsprozessen beteiligt und konnten deshalb die Ergebnisse ihrer theoretischen als auch ihrer praktischen Arbeit sehen und erleben. Die einzelnen Gruppen mussten Absprachen treffen und sich bei Planungsschwierigkeiten motivieren, diese aus dem Weg zu räumen, um das Ziel des Projektes nicht zu gefährden. Die Schüler/innen haben mit der Homepage-AG zusammen gearbeitet und dadurch ihre Medienkompetenz erweitert. Ein weiterer Bestandteil des Projektes war die berufspraktische Arbeit in direkter Zusammenarbeit mit der beteiligten Gartenbaufirma. Man kann also sagen, dass die Ziele des Projektes neben der Auseinandersetzung mit Fragen des Umweltschutzes das Erlangen von Gestaltungskompetenz und die intensive Berufsorientierung der beteiligten Schüler/innen sind. Wichtigstes Ziel ist die Entwicklung berufsrelevanter Fähigkeiten und das Verständnis für die Arbeitswelt.

3.) Vernetzung:

Im Rahmen dieses Projektes zur Berufsorientierung wurde die Zusammenarbeit mit dem Caritas Sozialwerk und den Berufseinstiegsbegleitern vertieft. Der Praxistag im Park der Gärten in Bad Zwischenahn ist nun fester Bestandteil des Unterrichtes im Fach Biologie und bietet den Schüler/innen gute Einblicke in das Berufsfeld der Garten- und Landschaftsbauer. Es gibt Verknüpfungen zur „Kreativ- und Garten-AG“ unserer Sozialpädagoginnen. Die Präsentation auf unserer Homepage ist Inhalt der Homepage-AG und der Bau der Holzstege Aufgabe der Schülerfirma „JoCo-Holz“.

Kooperationsverträge / Vereinbarungen mit: Agentur für Arbeit, Koordinierungsstelle Berufsorientierung, Caritas Sozialwerk, Gartengestaltung Meyer-Hemmelsbühren, Stadt Cloppenburg, Umweltstiftung

4.) Beteiligung:

Welche und wie viele Teilnehmer sind / waren an dieser Aktion beteiligt?

Schuljahr / Wochenstunden	Schüler / Klassen	Lehrpersonen	Andere (s.o.)
2014/2015	8HS, 8RS 9HS, 9RS, 10HS,10RS	Klassenlehrer/innen	Sozialpädagogen, Lehrer/innen, Schüler/innen
2015/2016	8HS, 8RS 9HS, 9RS,10HS,10RS	Klassenlehrer/innen	Sozialpädagogen, Lehrer/innen, Schüler/innen

5.) Nachhaltigkeit:

Das Projekt Umweltschule ist ein Langzeitprojekt unserer Schule und wird in den kommenden Jahren von den betreuenden Lehrern und Schüler/innen der oberen Jahrgänge aus beiden Schulzweigen fortgeführt. Die Teichanlage und die Streuobstwiese erfordern regelmäßige Pflege, die von den Schülergruppen übernommen wird.

6.) Verweise auf ergänzende Quellen / Fundstellen z.B. Webseiten] / Anlagen:

<http://www.os-cloppenburg.de/>

Das Projekt Wettbewerb „Umweltschule in Europa“ in Kooperation mit der Bundesagentur für Arbeit ist Teil unseres Schulprogrammes.

